



## E-Interview mit Biagio Clemente zum Thema Datenqualität



<b>Titel des Interviews:</b>	Datenqualität – strategischer Erfolgsfaktor für Geschäftsprozesse und Wertschöpfung
<b>Name:</b>	Biagio Clemente
<b>Funktion/Bereich:</b>	Leiter Produktmanagement Data Collector
<b>Organisation:</b>	zetVisions AG

### Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Daten- und Informationsqualität ist ein wichtiger Wertschöpfungsfaktor, den Unternehmen bisher zu wenig beachtet haben. Oft entstehen hohe Kosten durch eine mangelnde Qualität der Geschäftsinformationen.

Zum Beispiel wird die Pflege von Kundenbeziehungen schwieriger, auch strategische Chancen können mit fehlerhaften Daten gar nicht erkannt oder dann nicht optimal genutzt werden. In der Praxis zeigt sich (fehlende) Datenqualität u.a. bei falsch geleiteten Postsendungen, Produktion falscher Produkte, Mehrfachauslieferungen oder – am Ende der Informationskette – in falschen Kennzahlen im Berichtswesen.

Für Projekte i.R. von Systemmigration, Datenintegration oder für ein Data Warehouse ist die Qualität der Daten inhärent ein wesentlicher Erfolgsfaktor und Kostentreiber. Oft sind Probleme im Projekt-Management ebenfalls auf Fehler oder Mängel bei der Datenqualität zurückzuführen.

Gründe genug, um sich intensiv mit dem Thema Datenqualität zu befassen!

In diesem Virtual Roundtable geben Experten und Anwender aus der Praxis einen Überblick über die wichtigsten Herausforderungen, wertvolle Projekterfahrungen, aber auch die Chancen und Potenziale eines erfolgreichen Datenqualitätsmanagements.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr

NetSkill-Team



**Sehr geehrter Herr Clemente,**

**Frage 1**

Getrieben auch durch Compliance-Anforderungen wie Sarbanes-Oxley und Basel II, steht das Thema Datenqualität bei vielen Unternehmen ganz oben auf der Agenda.

Welche Rolle spielt Datenqualitätsmanagement heute für die / für Ihr Unternehmen in Deutschland?

Inwiefern sind hier Branche oder Unternehmensgröße entscheidende Parameter?

**Antwort:**



Wir sind ein kleines Unternehmen, befinden uns aber in einer starken Wachstumsphase. Wenn nicht von Anfang an für optimale Datenqualität im Unternehmen gesorgt wird, wird es in Zukunft schwieriger, entsprechende Qualität herzustellen. Daher spielt Datenqualität für unser Unternehmen auch heute eine zentrale Rolle.

Jedes Unternehmen sollte sich mit dem Thema Datenqualität befassen unabhängig von Branche und Größe. Dennoch haben wir die Erfahrung gemacht, dass es derzeit vor allem in Großunternehmen der Banken- und Versicherungsbranche Thema ist, historisch gewachsene unternehmensweit verteilte Systemlandschaften zu konsolidieren und Informationsquellen zu vereinheitlichen, um eine maximale Qualität der Daten zu erreichen.

**Frage 2**

Die Fachbereiche sind für die Beurteilung der Qualität der verwendeten Daten und Informationen eminent wichtig.

Nehmen die Fachbereiche ihre zentrale Rolle i.d. Hinsicht ausreichend wahr? Welche Erfahrungen aus Projekten haben Sie hierzu?

**Antwort**



Im Fachbereich taucht das Thema Datenqualität meist dann auf, wenn der Fachbereich in ein Analyse-, Reporting- oder BI-Projekt involviert ist und dabei festgestellt wird, dass die Qualität der zugrunde liegenden Daten nicht zu den erwarteten Ergebnissen in den im Projekt definierten Berichten führt. Meiner Ansicht nach sollte der Fokus für auf Datenqualität jedoch schon früher ansetzen und zwar unternehmensweit und unter Einbeziehung der Fachbereiche in die Verantwortung über die Qualität der Daten.

**Frage 3**

Welche Auswirkungen hat mangelnde Datenqualität auf den Erfolg von IT-Projekten? Ist Datenqualität bereits heute eine feste Aufgabe in IT-Projekten? Wie sollte Datenqualität im Projektablauf optimal sichergestellt werden?

**Antwort**

Mangelnde Datenqualität führt zu einem geringeren Erfolg von IT-Projekten, vor allem im Reporting- und Analyse-Bereich. Jedoch machen wir oft die Erfahrung, dass das Thema Datenqualität nicht ganzheitlich im Unternehmen angegangen wird, sondern oft pro Projekt gelöst wird, wenn das Thema während der Projektlaufzeit aufkommt. Durch eine umfassende Erhöhung der Datenqualität im Unternehmen könnten etliche IT-Projekte erfolgreicher abgeschlossen werden, da die Basis bereits vorhanden wäre.

**Frage 4**

Ist das Top-Management mit dem Thema Datenqualität und seiner Bedeutung für die Geschäftsprozesse ausreichend vertraut? Wie kann hier ggf. die elementare Bedeutung der Datenqualität für Geschäftsentscheidungen besser ins Bewusstsein gebracht werden?

**Antwort**

Das Thema Datenqualität wird auch auf Führungsebene eine immer wichtigere Rolle spielen, vor allem hinsichtlich Compliance und Transparenz. Wenn die zugrunde liegenden Daten nicht stimmen bzw. nicht einheitlich sind, dann können auch die an die Öffentlichkeit berichteten Kennzahlen nicht stimmen. Anhand der veröffentlichten Kennzahlen wird jedoch der Unternehmenserfolg gemessen bzw. werden Verantwortliche zur Rechenschaft gezogen. Deshalb sollte es für das Top-Management elementar sein, sich darauf verlassen zu können, dass die Kennzahlen auf korrekten und stimmigen Daten beruhen.

**Frage 5**

Wie wird sich der Markt für IT-Lösungen und Beratung in Punkto Datenqualität entwickeln? Welche übergreifenden Trends lassen sich heute schon erkennen?

**Antwort**

Der Markt für IT-Lösungen und Beratung zum Thema Datenqualität wird in den nächsten Jahren stark wachsen, da immer mehr Unternehmen einen Fokus auf die Qualität Ihrer Daten setzen werden.

Bereits heute ist erkennbar, dass Unternehmen umfassende Lösungen suchen, die die unternehmensübergreifend die Datenqualität erhöhen. So wird es wohl nicht bei einer Trennung der Datenverwaltung nach Datenquellen wie beispielsweise Kundendaten –



Finanzdaten – Produktionsdaten - Personaldaten bleiben, sondern es wird nach Lösungen gefragt werden, die sämtlichen Arten von Daten, egal wo sie entstehen, oder für welche Unternehmensbereiche sie relevant sind, eine übergreifend hohe Qualität garantieren.

**Vielen Dank für das Interview!**